

# Inhalt

Vorwort: Vom „In-“ und „Außer-uns-Sein“ . . . . .	9
I. Vom Wesen der Grundeinstellungen und der sekundären (Reaktiv-)Stimmungen . . . . .	13
A. <i>Der Weg von innen nach außen</i> . . . . .	13
1. Erste Kontaktnahme des Säuglings mit der Außenwelt und die Grundeinstellung des Aufmerkens . . . . .	13
2. Die erste Kontaktnahme des Säuglings mit der Außenwelt und die Grundeinstellung des Behaltenwollens . . . . .	26
3. Die Grundeinstellung des „Sich-anpassen-Wollens“ . . . . .	46
B. <i>Die Auswirkungen der Gesamtgrundeinstellung auf unseren Lebensablauf und ihre Einwirkung auf die Urstimmungen</i> . . . . .	51
C. <i>Die Natur der Affekte bei den niederen Anpassungsprozessen und ihre regulierende Wirkung im allgemeinen</i> . . . . .	61
D. <i>Der Zusammenhang zwischen den Affekten und den sekundären bzw. reaktiven Stimmungen</i> . . . . .	72
1. Furcht und Angst . . . . .	72
2. Wut und Angriffslust . . . . .	86
3. Die Neugier als Affekt und Stimmung . . . . .	89
4. Die Spiel- und Genußfreude und die Langeweile . . . . .	92
5. Die Entspannungsfreude und das Komische . . . . .	101
E. <i>Die Aktivitäts-(Hunger-) und die Ermüdungs-(Sättigungs-) Zustände (Ambivalenz der primitiven Wahrnehmungen)</i> . . . . .	104
F. <i>Die höheren Wahrnehmungen und ihre Abhängigkeit von den primitiven Wahrnehmungen (Sekundäre Ambivalenz)</i> . . . . .	126
G. <i>Die Funktion des Schmerzes</i> . . . . .	137
H. <i>Triebe, Instinkte, Impulse und Strebungen</i> . . . . .	143
I. <i>Die Regungen bzw. Urregungen im psychologischen Anpassungsprozeß</i> . . . . .	164

II.	Das Wesen der höheren psychischen Vorgänge und ihre Bedeutung für den Anpassungsprozeß . . . . .	167
A.	<i>Die Rolle der Intelligenz bei einfachen Anpassungsprozessen</i>	167
	1. Das Gesetz der Verknüpfung . . . . .	173
	2. Inhaltliche Bestimmung der Intelligenz . . . . .	175
B.	<i>Die bewußten Willensvorgänge und ihre Abhängigkeit von der Gesamtgrundeinstellung (Der impulsive Willensakt und der Wunsch)</i> . . . . .	184
	Die Bedeutung des Ichbewußtseins für das Zustandekommen und die Strukturierung der Willensvorgänge . . . . .	191
	Schlußwort . . . . .	208
	Literaturverzeichnis . . . . .	209